

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and market prices. Includes sections for Staats-Anlehen, Andere öffentl. Anlehen, Pfandbriefe, Prioritäts-Obligationen, Bank-Actien, and various railway bonds.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 134.

Donnerstag den 16. Juni 1887.

(2595-2) Nr. 5882. Concursauschreibung. Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschliessung vom 17. Juli 1886 eine weitere k. f. Bezirksarztstelle für Krain allergnädigst zu systematisieren geruht.

(2545-3) Nr. 5527. Kundmachung. Zur Besetzung der zwölf Widmungsplätze im Reinertrage von je 39 fl. 90 kr., welche infolge Bestimmung des Laibacher-Frauenvereines aus den Interessen der durch patriotische Sammlungen eingeflossenen Gelder alljährlich am 18ten August, als dem glorreichen Geburtsfeste Sr. kaiserl. und königl. Majestät, vertheilt werden, wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

(2608-1) Nr. 659. B. Sch. R. Lehrstellen. Im Schulbezirke Voitsch sind die zwei Lehrstellen an den zweiclassigen Volksschulen zu Obilak und Wigan, erstere mit 450 fl., letztere mit 400 fl. Jahresgehalt definitiv, eventuell provisorisch zu vergeben.

liegendes oder bewegliches Vermögen, einen und welchen Verarialbezug, irgend welchen Dienst oder sonst ein öffentliches oder Privatbeneficium hat.

- ad b) Die nach diesen zunächst zum Genuße der Stiftungen berufenen Witwen und Waisen von Soldaten der vaterländisch krainischen Truppen, die den Feldzug des Jahres 1866 oder die Occupation Bosniens und der Herzegowina im Jahre 1878 mitgemacht haben;
1.) außer dem Tauscheine des Ehegatten, bezw. des Vaters, den Trauungsschein, beziehungsweise ihren eigenen Tauschein;
2.) den Beweis der vom Ehegatten, beziehungsweise Vater, geleisteten österreichischen Kriegsdienste im Feldzuge des Jahres 1866 oder bei der Occupation Bosniens und der Herzegowina im Jahre 1878 und, falls derselbe vor dem Feinde gefallen oder verwundet worden und infolge dessen gestorben ist, auch darüber die thunlichste Nachweisung beizubringen;
3.) anzugeben die Anzahl der hinterlassenen unverjagten Kinder;
4.) das pfarramtliche, im obigen Sinne ausgestellte und bestätigte Dürftigkeitszeugnis dem Gesuche beizuschließen.

ad c) Die ferner zum Bezuge dieser Stiftungen berufenen ausgedienten Soldaten haben nebst dem Tauscheine und dem Beweise der in den vaterländischen Truppenkörper geleisteten Militärdienste die sub 4 und 5 ad a vorgeschriebenen Nachweisungen über die Familien- und Vermögensverhältnisse dem Gesuche beizuschließen.

(2608-1) Nr. 659. B. Sch. R. Lehrstellen. Im Schulbezirke Voitsch sind die zwei Lehrstellen an den zweiclassigen Volksschulen zu Obilak und Wigan, erstere mit 450 fl., letztere mit 400 fl. Jahresgehalt definitiv, eventuell provisorisch zu vergeben.

(2543-3) Nr. 8736. Bezirks-Hebammenstelle. Der Hebammenposten für die Gemeinde Mariafeld mit der aus der Bezirkskasse fließenden Jahresremuneration per 30 fl. ist zu besetzen.

(2548-3) Lehrstelle. Nr. 664. Die Lehrstelle an der einclassigen Volksschule in Göttenitz mit dem Jahresgehalte von 400 fl., der Junctionszulage von 30 fl. und dem Genuße der Naturalwohnung ist definitiv zu besetzen.

(2591-1) Nr. 2441. Postexpedientenstelle. Die Postexpedientenstelle in Haselbach, Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert, mit der Jahresbestallung von 150 fl., Amtspauschale jährlicher 40 fl. und Botenpauschale jährlicher 100 fl. für die Beforgung eines täglich einmaligen Fußbotenganges zwischen Haselbach und dem k. f. Postamte in Gurkfeld ist gegen Dienstvertrag und Erlag einer Caution pr. 200 fl. zu besetzen.

(2592-2) Picitations-Kundmachung. Nr. 5521. Die hohe k. f. Landesregierung hat mit dem Erlasse vom 26. Mai 1887, Z. 2138, nachstehende Bauten an den Reichsstraßen des Krainburger Baubezirkes zur Ausführung pro 1887 genehmigt, und zwar:

- Auf der Voibler Reichsstraße:
1.) Reconstruction einer Wandmauer im km 0-1/42 in Neumarkt . . . 213 fl. 74 kr.
2.) Ausbesserung der schadhaften Parapete im km 0-1/53 am Voibberge mit 74 » 94 »
3.) Reconstruction des Durchlasses im km 12/53 am Voibberge mit . . . 190 » - »
Auf der Wurzner Reichsstraße:
4.) Reconstruction der Wandmauer im km 2-3/2 in Birkendorf mit . . . 285 » - »
5.) Conservation bei den Durchlässen im km 2/29, 3-4/29 und 3-4/31 mit . . . 65 » 31 »
6.) Herstellung einer neuen Stützmauer im km 4/55-0/56 im Wurznerberge mit 413 » - »
7.) Reconstruction der Parapete an der gewölbten Brücke im km 1-2/56 am Wurznerberge mit . . . 142 » 73 »
Auf der Kanter Reichsstraße:
8.) Anstrich der eisernen Kanterbrücke im km 3-4/0 mit . . . 572 » 29 »
9.) Reconstruction des Durchlasses im km 1-2/21 mit . . . 83 » 32 »

mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags hieramts vorgenommen, dazu Ersteherungslustige mit dem Besuche eingeladen werden, daß jeder, der für sich oder legal Bevollmächtigter für einen andern licitieren will, das 5proc. Badium des Fiscalpreises von dem Objecte, für welches ein Anbot zu stellen beabsichtigt wird, vor dem Beginne der mündlichen Verhandlung zu Händen des Versteigerungs-Commissärs zu erlegen hat, vor diesem Zeitpunkte aber auch mit der Stempelmarke per 50 kr. versehen und dem 5proc. Badium belegte schriftliche Offerte, worin der Anbot für jedes der offerierten Objecte speciell mit Ziffern und Buchstaben anzusetzen ist, angenommen werden.

(2547b-2) Kundmachung, Nr. 4885. Rathsstelle beim Oberlandesgerichte in Graz. Gesuche bis 28. Juni 1887 gegen das Präsidium desselben einzubringen.

(2555-3) Präf.-Nr. 1180. Bezirksrichtersstelle. Beim k. f. Bezirksgerichte Landstraß ist die Bezirksrichtersstelle mit den Bezügen der achten Rangklasse in Erledigung gekommen.

(2601-1) Kundmachung, Nr. 2163. Vom k. f. Bezirksgerichte in Seisenberg wird bekannt gemacht, daß die Erhebungen behufs Neuanlegung des Grundbuchs für die Catastralgemeinde Haidowitz am 20. Juni l. J.

hiergerichts im Amtsitze begonnen und bis zur Beendigung fortgesetzt werden. Von diesem Zeitpunkte an können alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse in der genannten Catastralgemeinde ein rechtliches Interesse haben, in den gewöhnlichen Amtsstunden hieramts erscheinen und alles zur Aufklärung oder Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen.

Nach Beendigung der diesfälligen Picitation werden den Nichterstherrn ihre gelegten Badium zurückgestellt, die Ersteher aber werden dieselben nach erfolgter Ratification des Picitations-ergebnisses auf die 10proc. Caution zu ergänzen haben. Die hierauf bezughabenden Zeichnungen, Baubedingnisse und sonstigen Befehle können täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden hieramts eingesehen werden, und wird vorausgesetzt, daß jeder Unternehmungslustige solche genau kenne und sich denselben unbedingt unterwerfe, was in den schriftlichen Offerten ausdrücklich zu bemerken ist. Krainburg am 11. Juni 1887. Der k. f. Bezirkshauptmann: Merk m. p.

Anzeigebblatt.

(1815—3) Nr. 1925.

Uebertragung exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der Fialakirche St. Crucis in Gradische die mit Bescheid vom 13. Jänner 1887, Z. 227, auf den 21. April l. J. angeordnete Feilbietung der dem Jakob Borz von Slap Nr. 40 gehörigen, ad Catastralgemeinde Slap Einlage Z. 549 auf 860 fl. geschätzten Realität ist auf den
12. November 1887,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen worden.
K. k. Bezirksgericht Wippach, am 15ten April 1887.

(2587—1) Nr. 2663.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Michael Lenarčič von Madanjeselo Nr. 11 (ad recip. Dr. Deu) die executive Versteigerung der dem Josef Sedmak von Madanjeselo Nr. 30 gehörigen, gerichtl. auf 7 fl. 50 kr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 23 ad Prem, nun Einlage Nr. 35 der Catastralgemeinde Madanjeselo, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
28. Juni,
die zweite auf den
29. Juli
und die dritte auf den
30. August 1887,
jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhang reasumiert worden, daß die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 4ten April 1887.

(2588—1) Nr. 2519.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Martin Grebot von Neverke die executive Versteigerung der dem Josef Cucek von Oberkofchana gehörigen, gerichtl. auf 273 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 680¹/₉, Auszugs-Nr. 830 ad Herrschaft Adelsberg, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
28. Juni,
die zweite auf den
29. Juli
und die dritte auf den
30. August 1887,
jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 1. April 1887.

(2581—1) St. 2460.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:
Na prošnjo gospe Marije Schwarz iz Ribče dovoljuje se izvršilna dražba Lize Janeževca, sodno na 2360 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 51 katastralne občine Roviše v Lazih.
Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:
prvi na 28. junija,
drugi na 29. julija in
tretji na 30. avgusta 1887,
vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.
C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 9. maja 1887.

(2589—1) Nr. 1206.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Adelsberg (in Vertretung des hohen k. k. Aeras) die executive Versteigerung der dem Mathias Sabec von Dorn Nr. 33 gehörigen, gerichtl. auf 2220 fl. geschätzten Realität sub Einlage Nr. 44 ad Catastralgemeinde Dorn bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
28. Juni,
die zweite auf den
29. Juli
und die dritte auf den
30. August 1887,
jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. März 1887.

(2559—2) Nr. 747.

Erinnerung

an Andreas Sudovernik sen., resp. dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Andreas Sudovernik sen., resp. dessen unbekannteten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es haben wider denselben bei diesem Gerichte Valentin Sudovernik sen. von Unterlase Nr. 3 die Klage de praes. 17. Februar 1887, Z. 747, auf Anerkennung der Erziehung der Realität Einlage Z. 105 der Catastralgemeinde Unterlase und Einlage Z. 91 der Catastralgemeinde Wischnitz überreicht, worüber die Tagfahrt zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den
24. Juni 1887
hiergerichts anberaumt wurde.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Ver-

tretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Kunstl von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreitet und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbeihilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 23. Februar 1887.

(2520—1) Nr. 2720.

Bekanntmachung.

Wegen nichterfüllter Licitationsbedingungen der in der Executionsache des Philipp Bertovc von St. Weit gegen Mariana Furlan von Pödbreg Nr. 9 pcto. 88 fl. 18 kr. f. N. laut Feilbietungsprotokolles vom 24. Juli 1883, Z. 4302, executive versteigerten Realitäten ad Herrschaft Wippach tom. X, pag. 308, 311, 314 und 317 wurde die Relicitation auf Gefahr und Kosten der Ersteherin Mariana Jzur von Pödbreg Nr. 9 bewilligt und wird zu deren Vornahme eine Tagfahrt auf den
22. Juli 1887,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, daß die genannten Realitäten hiebei um jeden Preis an den Meistbietenden hintangegeben werden.
K. k. Bezirksgericht Wippach, am 2ten Juni 1887.

(2558—2) Nr. 748.

Erinnerung

an Mathias und Johann Pogačnik, resp. deren unbekannte Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird den Mathias und Johann Pogačnik, resp. deren unbekannteten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Storič von Laufen (als Vormund des mj. Franz Pogačnik) die Klage de praes. 17. Februar 1887, Z. 748, auf Anerkennung der Erziehung der Realität Einlage Z. 120 der Catastralgemeinde Laufen eingebracht, worüber die Tagfahrt zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den
24. Juni 1887,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Kunstl von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.
Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbeihilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 23. Februar 1887.

(2330—3) St. 3509.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:
Na prošnjo društva Marijine bratovščine v Ljubljani dovoljuje se izvršilna dražba Uršuli Novak lastnih, sodno na 1670 gld. 50 kr. in 229 gld. 20 kr. cenjenih zemljišč pod vložno št. 55 katastralne občine Krakovskega predmestja in pod vložno št. 735 Trnovskega predmestja, ter se za to določujejo trije dražbeni dnevi:
prvi na 27. junija,
drugi na 25. julija in
tretji na 29. avgusta 1887,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v Zatiškem dvoru na Starem trgu, s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpiski leže pri tukajšnji sodnji na ogled.
C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 14. maja 1887.

(2302—3) St. 2818.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki izvršna prodaja na 467 gld. cenjenega, pod ekstr. št. 15 davčne občine Hrast Niko Predovič iz Hrasta šte. 18 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na
24. junija,
22. julija in
20. avgusta 1887
od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.
Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodnji pregledati.
Umrla tabularni upnici Stani Predovič iz Hrasta, neznano kje bivajočemu Jure Predoviču iz Loke in zapuščini Miko Predoviča iz Hrasta se je gospod Franc Stajer, c. kr. notar v Metliki, kuratorjem ad actum postavil ter so se mu vročili dražbeni oddoki.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 4. aprila 1887.

(2471—3) St. 2338.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:
Na prošnjo Antona Samca iz Podpeči dovoljuje se izvršilna dražba Franc Jakličevca, sodno na 200 gld. cenjenega zemljišča, vpisanega pod vložno šte. 27 katastralne občine Videm v Podpeči.
Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:
prvi na 24. junija,
drugi na 22. julija in
tretji na 19. avgusta 1887,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 22. aprila 1887.

(2522—3) Nr. 7300.

Bekanntmachung.

(1887—Nr. 7.)

Executive Realfeilbietungen.

1.) Executionsfache Dr. J. Rozina von Rudolfswert gegen die Erben nach Franz Stamisa von Rudolfswert pcto. 60 fl. 15/2 fr.: Realität Einlage Nr. 251 Catastralgemeinde Hasenberg, Schätzwert 200 fl., Bescheid vom 29. April 1887, Z. 5271; am 12. Juli, 11. August und 13. September 1887;

2.) Executionsfache Dr. J. Stebl von Rudolfswert gegen Johann Petric von Proschdorf pcto. 40 fl.: Realität Einlage Nr. 74, Catastralgemeinde Rambia, Schätzwert 660 fl., Bescheid vom 4. Mai 1887, im Reassumierungswege am 12. Juli, 11. August und 14. September 1887;

3.) Executionsfache Josef Kump von Gerovc gegen Mathias Smuf von Hrib pcto. 58 fl. c. s. c.: Realität Einlage Nr. 319, Catastralgemeinde Eichenthal, Schätzwert 586 fl., Bescheid vom 6. Mai 1887, Z. 5987; am 13. Juli, 12ten August und 14. September 1887;

4.) Executionsfache Jakob Golob von Proschdorf gegen Francisca Wojanc von Unterschwerenbach pcto. 100 fl.: Realität Einlage Nr. 3 der Catastralgemeinde Schwerenbach, Schätzwert 2470 fl., Bescheid vom 31. Mai 1887, Z. 6939; am 13. Juli, 12. August und 15ten September 1887;

5.) Executionsfache Katharina Zorko von Gefindeldorf gegen Joh. Gregoric von Oberdorf pcto. 100 fl.: Realität Einlage Nr. 156 ad Catastralgemeinde Gefindeldorf, Schätzwert 545 fl., Bescheid vom 10. Mai 1887, Z. 5545; dritte reafsumierte Feilbietung am 21. Juli 1887;

6.) Executionsfache Antonia Kovacic von Tolstiverh gegen Fernej Lampe von Drehovca pcto. 48 fl. 87 fr.: Realitäten Einl. = Nr. 22, 24 und 25 ad Catastralgemeinde Obernufsdorf, Schätzwert 760 fl., Bescheid vom 19. April 1887, Z. 5048; dritte reafsumierte Feilbietung am 20sten Juli 1887;

7.) Executionsfache Sparcasse in Laidbach gegen Josef Hocevar von Pristava pcto. 350 fl.: Realität Einl. = Nr. 66, Catastralgemeinde Polhovca, Schätzwert 1765 fl., Bescheid vom 3. Mai 1887, Z. 5318; dritte reafsumierte Feilbietung am 14. Juli 1887;

8.) Executionsfache Dr. J. Rozina von Rudolfswert gegen Georg Križe von Kšice pcto. 8 fl. 74 1/2 fr. und 3 fl. 67 1/2 fr.: Realität Einlage Nr. 152 ad Tichermojchnitz, Schätzwert 120 fl. Die mit Bescheid vom 1. März 1887, Z. 2637, auf den 26. April und 26. Mai d. J. angeordneten ersten und zweiten Feilbietungen wurden unter Vorbehalt des Einpruchrechtes der Tabulargläubiger mit dem als abgethan erklärt, daß die auf den 28. Juni 1887 ausgeschrieben dritte Feilbietung abgehalten werde.

Versteigerung gegen Erlag eines 10proc. Radiums und Erfüllung der Meistbotvertheilung; bei dem ersten und zweiten Termine nur um oder über den Schätzwert, bei dem dritten Termine auch unter demselben.

R. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 7. Juni 1887.

(2128—3) St. 2710.

Oglas.

Neznano kje v Ameriki nahajajo-gemu se Matiji Klemenčiču iz Sela pri Luzi se je postavil na tožbi, vloženi 23. marca 1887, šte. 2710 in 2711, tožitelja Josipa Klemenčiča iz Gotne Vasi (po dr. Slanci iz Rudolfovega) zaradi 94 gld. 10 kr. in 13 gld. 47 kr. gosp. Franc Štajer, c. kr. notar v Metliki, skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročisce k sumarnemu in bagatelnemu postopku določilo v dan

8. julija 1887

ob 9. uri dopoludne.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 26. marca 1887.

(2139—3) St. 3033.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Janeza Levstika iz Goriče Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Francu Hocevarju, sodno na 1140 gold. cenjenega zemljišča pod vložno št. 57 katastralne občine Rakitnica št. 6 v Blatih.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,

drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 3. maja 1887.

(2197—3) St. 2599.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Antona Plantariča iz Mokronoga ponoví se izvršilna dražba Alojzije Bracarjevih, sodno na 2016 gld. cenjenih zemljišč pod vložno šte. 171 in 480 davčne občine Šent Rupert na Homu.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 22. junija,

drugi na 27. julija in

tretji na 31. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 15. aprila 1887.

(2575—2) St. 1270.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Jakoba Azmana (po dr. Pirnatu iz Kamnika) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Dornikovich, sodno na 11677 gld. cenjenih zemljišč, in sicer polovice posestva pod vložno št. 2 davčne občine Zagorje, zemljišč pod vložnima št. 57 in 62 davčne občine Zagorje in zemljišča pod vložno št. 18 davčne občine Potoška Vas.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,

drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

Tabularnim upnikom Mariji Cilenšek, Josipu Dolinsku, Mariji Janež roj. Klančičar, Jarneju Brezovšku in Elizabeti Prašnikar neznanega bivališča, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, postavil se je gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem *ad actum*, kateremu so se dotični dražbeni odloki vročili.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. marca 1887.

(2580—2) St. 2151.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Alojzija Frohma iz Maribora (po gosp. dr. Pirnatu) se je z odlokom dne 20. decembra 1886, št. 6772, na 11. februarija 1887 določena, potem pa ustavljena eksekutivna tretja dražba Anton Dornikovich zemljišč, in sicer polovice posestva pod vložno št. 2 davčne občine Zagorje, zemljišč pod vložnima št. 57 in 62 davčne občine Zagorje in zemljišča pod vložno št. 18 davčne občine Potoška Vas, vnovič na

28. junija 1887

od 9. do 12. ure dopoludne pri tej sodnji s prejšnjimi pristavki določila.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 15. aprila 1887.

(2582—2) St. 2562.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Antona Gracarja iz Brezja dovoljuje se izvršilna dražba Franc Vavtarjevega, sodno na 2415 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 16 katastralne občine Ukrog.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,

drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 9. maja 1887.

(2579—2) Nr. 1698.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Müller von Sagor die executive Versteigerung der der Anna Zuvan verwitweten Kutiaro von Sagor gehörigen, gerichtlich auf 4450 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 139/179, Band II, pag. 11 ad Herrschaft Gallenberg, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

22. Juni,

die zweite auf den

22. Juli

und die dritte auf den

23. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Angebote ein 10proc. Radium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 27sten März 1887.

(2574—2) Nr. 2952.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Littai die executive Versteigerung der den Barthelmä und Maria Bartl

gehörigen, gerichtlich auf 1150 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage Z. 50 der Catastralgemeinde Kresznizberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Juni,

die zweite auf den

29. Juli

und die dritte auf den

30. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtlocale mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Angebote ein 10proc. Radium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 13ten Mai 1887.

(2577—2) Nr. 1630.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Kaiser von Pettau (durch Dr. Ritter v. Fichtenau) die executive Versteigerung der der Anna Kutiaro von Sagor gehörigen, gerichtlich auf 4450 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 139/179, Band II, fol. 11 ad Herrschaft Gallenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

22. Juni,

die zweite auf den

22. Juli

und die dritte auf den

23. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Angebote ein 10proc. Radium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 27sten März 1887.

(2578—2) Nr. 1687.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Adalberta Tratnik von St. Martin die executive Versteigerung der dem Johann Ostank von Feschje gehörigen, gerichtlich auf 1745 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage Z. 68 der Catastralgemeinde Feschenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

22. Juni,

die zweite auf den

22. Juli

und die dritte auf den

23. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Angebote ein 10proc. Radium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 20sten März 1887.

